

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 5 (1929)

Heft: 15

Rubrik: Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

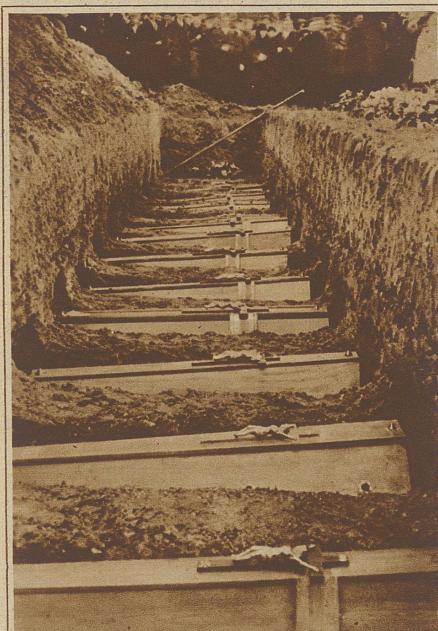
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Beisetzung der 27 Todesopfer der Schlagwetterkatastrophe im belgischen Grubenbezirk von Waersche



Eine Kirche wird versetzt. Man hat ja auch bei uns schon wiederholts ganze Häuser von ihrem Standort weggeschoben und in mehr oder weniger groß gewaltiges Objekt, wie es die Notre Dame-Kirche von Chicago darstellt, die letzter Tage von der einen Seite der Straße auf die andere «gerollt» wurde, hat man sich doch noch nicht gewagt



Sensation um jeden Preis

Der italienische Artist Zaccini erzeugte vor drei Jahren dadurch geselligen Aufsehen, daß er sich als lebendes Geschöß aus einer besonderen konstruierten Kanone abschießen ließ. Während damals der Flug nur etwa 20 m betrug, ließ er sich kürzlich in New York vor wissenschaftlichen Experten sogar 60 m weit schleudern, ohne den geringsten Schaden zu nehmen



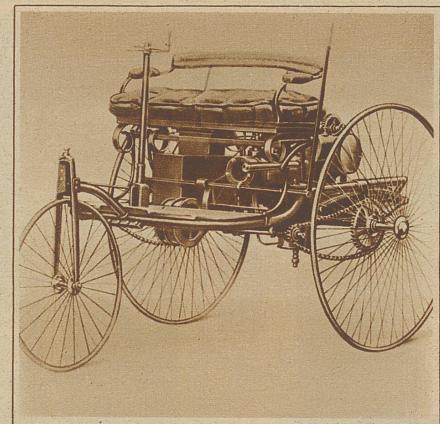
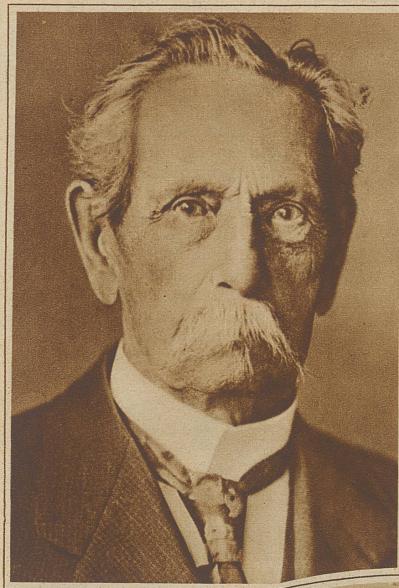
Die Insel der «Alten Jungfern». Auf der prächtigen Kanalinsel Jersey leben derart viele alte Jungfern, daß sie der Insel diesen Spottnamen zu geben vermochten. Das röhrt aber nicht etwa daher, daß die Mädchen weniger hübsch sind als anderswo, sondern ist nur dem Umstande zuzuschreiben, daß viel zu wenige junge Männer auf der Insel leben. Die besorgten Mütter schicken deshalb ihre Töchter häufig in die englischen Städte, wo sie mehr Gelegenheit haben «an den Mann zu kommen»



Die Australienflieger gefunden. Die beiden zu einem Flug quer durch Australien aufgestiegenen englischen Flieger Kingsford Smith und Ulm, um deren Schicksal man seit Anfang April besorgt war, sind wohlbehalten gefunden worden

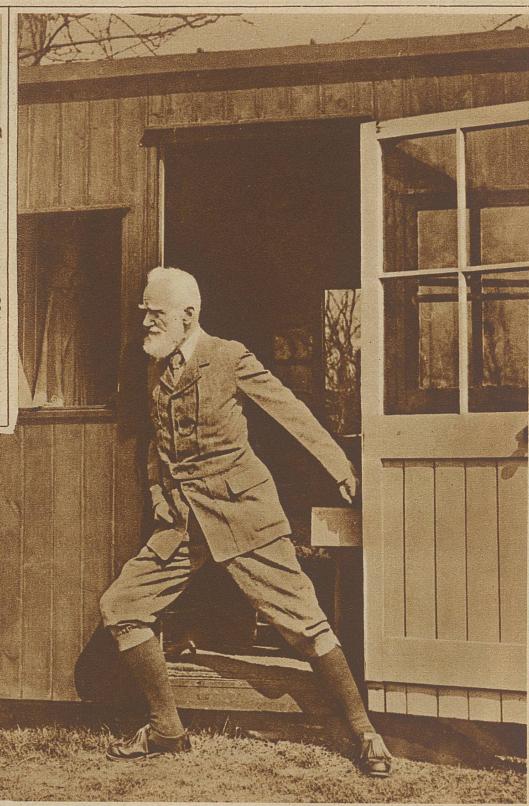


Links nebenstehend:
Die gewaltige Oeltankexplosion in Marcus Hook (Amerika), bei welcher mehrere Personen getötet wurden



Das erste von Benz im Jahre 1886 erbaute dreirädrige Automobil, das durch einen Benzinmotor getrieben wurde

Links: Dr. h. c. Karl Benz,
der Erfinder des Automobils, ist im Alter
von 85 Jahren gestorben



Bernard Shaw's «Platz an der Sonne»

Der greise und doch ewig junge Schriftsteller hat sich in der Nähe Londons ein Landhäuschen bauen lassen, das er, wie es im Bilde geschieht, auf einer Drehscheibe stets nach der Sonne richten kann



Bau des päpstlichen Bahnhofes

Die Bauarbeiten für den neuen in der vatikanischen Stadt gelegenen Bahnhof sind in Angriff genommen worden. Er wird durch ein Geleise mit der bestehenden Station San Pietro verbunden. Im Hintergrunde sieht man die Kuppel der Peterskirche



Wie Amerika mit Alkoholschmugglern umgeht. Die Versenkung des englischen Schoiners «I'm alone», der des Alkoholschmuggels verdächtig war, durch den amerikanischen Zollkutter «Dexter» vor New Orleans, hat gewaltiges Aufsehen erregt. Unwürdig war jedenfalls die Internierung der gefangenen Mannschaft in dem im Bilde ersichtlichen Eisenkäfig

Links nebenstehend:

Seltene ABC-Schützen, wie man sie gegenwärtig in zahlreichen russischen Abendschulen findet. Diese Leute, die nie schreiben und lesen lernten, müssen nun im vorgerückten Alter mit dem ABC beginnen

**Ein gefährlicher Sturz**

ereignete sich am Donnerstag am Ausgang der Tunnelstrasse in Zürich, wo ein vom Bahnhof Wiedikon herkommender Taxameter seitlich der Brücke über die etwa 6 Meter hohe Böschung hinunter in die glücklicherweise nicht sehr hochgehende Sihl stürzte. Der Chauffeur konnte von Passanten aus dem umgestürzten Wagen gerettet werden.

Phot. Witig



Ausgrabungen auf dem römischen Gräberfeld von Pfyn (Thurgau). Das Grab einer Römerin, abgedeckt am 28. März. Beim Kopf liegen ein ganz erhaltenes Salbfäschchen aus Glas, ein Salbküglein aus Ton, ein Sigillataturmeller und zu den Füßen eine zerbrochene Flasche aus braunem Glas

Phot. Bär



Bild rechts im Oval:
Alt Regierungsrat Dr. Bezzola
aus Zernez (Unterengadin),

ist im Alter von 66 Jahren gestorben. Der Verstorbene war ein bekannter Bauernführer und gehörte bis Ende 1926 dem Regierungsrat an (Phot. Lang)



Nebenstehendes
Bild im Oval:

In Genf starb
im 53. Lebensjahr
Nationalrat
Dr. Jules Michel,
ein bedeutender För-
derer der Landwirtschaft

Phot. F. H. Jullien



Rechts im Oval: **Nationalrat de Rabours**, der dem Parla-
ment schon in früheren Legislaturperioden angehörte, zieht als
Nachfolger Michelis in den Nationalrat ein

Phot. F. H. Jullien



Unfall eines schweizerischen Militärflugzeugs. Major Rihner, Kommandant der Fliegerabteilung 2, geriet über Burgdorf in einen schweren Schneesturm. Er verlor jede Sicht und flog gegen einen Kirschbaum. Der Pilot erlitt nur leichte Verletzungen, während der Apparat vollständig zertrümmert wurde

Phot. Käser

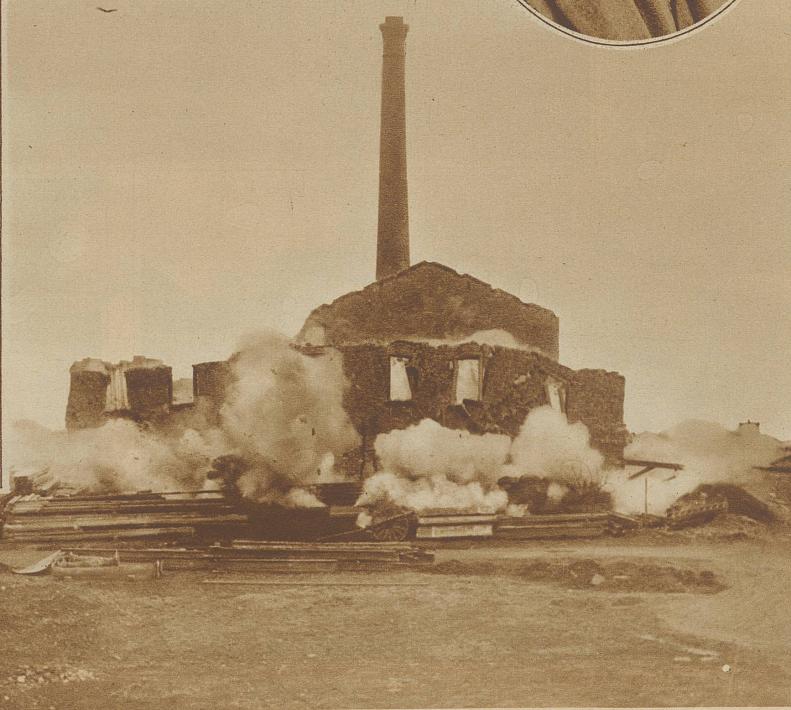


Bild rechts:
Sprengung der Gintzburger Fabrik am Hafen von Ro-
manshorn. Der Platz wird zu einer Promenade umgebaut

Phot. Kielinger

